

Pontresina – Swiss Snow Week der Klasse 6a Schulhaus Spelterini, St. Gallen

Montag, 19. Januar 2009



Die Fahrt von St. Gallen nach Pontresina dauerte 4 Stunden. Wir waren froh, als wir endlich in der Jugendherberge in Pontresina ankamen. Am Nachmittag liehen wir unsere Ski- und Snowboard -Ausrüstungen im Gruber Sport aus. Danach gingen wir alle direkt auf die Piste rauf. Die Snowboarder mussten die Grundpositionen lernen. Die Skifahrer waren keine Anfänger mehr und konnten bereits am Lift fahren. Um 16 Uhr hatten wir die Möglichkeit eine Schneekanone zu besichtigen. Es war sehr spannend. Als alle zurück in der Jugi waren, packten wir unsere Koffer aus und entspannten im Zimmer. Später gingen wir in den Essraum um das Abendessen zu essen, leider schmeckte es nicht so.

Dienstag, 20. Januar 2009



Alle mussten früh aufstehen, damit wir früh auf der Piste waren. Über Nacht hatte es viel geschneit. Die Skigruppe fuhr mit dem Bus nach St. Moritz. Die Snowboarder gingen wieder auf die kleine Piste in Pontresina. Mittagessen gab es im Hotel Schweizerhof. Für die Skifahrer in einem Bergrestaurant. Es war ein sehr nebliger Tag und hatte viel Neuschnee, deshalb war es ziemlich anstrengend beim Fahren. Am Abend assen wir wieder in der Jugendherberge und nach dem Essen machten wir noch ein Klassen-Tipp-Spiel.

Mittwoch, 21. Januar 2009



Am Morgen gingen wir alle zum Bügellift in Pontresina. Heute schneite es nicht mehr die ganze Zeit, so konnten wir gut für das Ski- und Snowboardrennen üben. Sogar die Snowboardanfänger konnten bereits Kurven fahren. Das Mittagessen gab es in der Jugendherberge und danach durften wir das 5-Sterne Hotel Kronenhof besichtigen. In der Küche bekamen wir sogar etwas zum Naschen. Das Hotel gefiel uns sehr gut, vor allem der Spielraum für die Kinder. Nach der Hotelbesichtigung gingen wir alle ins Schwimmbad Bellavita. Es hatte eine Rutschbahn, das fanden wir sehr toll. Nach dem Abendessen gab es noch einen Lottomatch und dann gingen wir todmüde ins Bett.

Donnerstag, 22. Januar 2009



machten wir noch ein paar Spiele.

Die Sonne schien schon am Morgen, was uns riesig freute. Wir gingen alle mit dem Bus nach St. Moritz. Heute war der grosse Tag: das Ski- und Snowboardrennen und viele hatten Angst davor, aber es war dann doch nicht so schlimm. Am Mittag gab es für alle Pommes und Bratwürste vom Grill, das war total lecker!

Später am Nachmittag war dann die Rangverkündigung. Alle, die am Rennen mitgemacht hatten, bekamen eine Medaille. Wir waren sehr stolz darauf. Danach ging es leider schon zurück nach Pontresina. Es war ein super schöner Tag. Am Abend gab es wieder in der Jugendherberge das Nachtessen und später

Freitag, 23. Januar 2009

Schon vor dem Frühstück mussten wir unsere Koffer packen. Und um 11 Uhr fuhren wir mit dem Zug nach St. Gallen zurück. Das Skilager wird uns immer in bester Erinnerung bleiben. Es war ein super Erlebnis!

Dieser Lagerbericht wurde von der Klasse 6a geschrieben.

